Winter 2017|2018

Informationen der Gemeinde
Andermatt
www.gemeinde-andermatt.ch

Andermatt
EINWOHNERGEMEINDE

Energiestadt Andermatt
mit der Energie der Berge

z'Ander Blatt

Liebe Leserinnen und Leser

Brrrr, der erste Schnee hat sich schon gezeigt – der Vorwinter ist da, die Blätter fallen und ich bin mit meinen Gedanken beim bevorstehenden Winter. Auch wenn ich den Sommer genossen habe! Es ist immer wieder vergnüglich, die Touristen auf ihren Touren zu begleiten, wenn sie Andermatts schöne Natur und Umgebung erkunden. Und es ist spannend mitzuverfolgen, wie die Bauten rund um das Podium wachsen, und sich langsam abzeichnet, welche Dimensionen auch dort das Resort annimmt. Manche nennen Andermatt ja neuerdings «Krandermatt». Schon klar, die «Bauerei» ist nicht immer angenehm und der Flugverkehr für die neuen Bergbahnen oft nerven- und ohrenbetäubend. Aber wie so oft im Leben: Alles hat zwei Seiten, und so freuen wir uns alle ja auch, wenn Neues und Schönes entsteht.

Die Tage werden kürzer, bald kommt der grosse Schnee, und draussen wird es hoffentlich zünftig kalt. Ich freue mich drauf, mir wieder einmal Zeit zu nehmen, um mich der reichen und faszinierenden Geschichte der Korporation zu widmen. Vielleicht nehme ich mal an einer Führung über die lange Geschichte des Rathauses mitten im Dorf teil; oder ich besuche das Talmuseum Ursern – das ist ja sogar nachts möglich! – und tauche mal so richtig in die Kultur des Urserntals ein.

Gebaut wurde auch beim Tourist Office, und zwar an einem neuen Winterprogramm. Ich hab heimlich hinter Flurin Riedi gestanden und ihm gespannt zugehört, was im Winter für tolle Aktivitäten angeboten werden. So hat's Spass gemacht, mein Baugewand gegen die Winterversion einzutauschen, um die einzigartige Schneelandschaft hier im Urserntal so richtig zu erleben!

Nun wünsche ich Euch viele kuschelige Stunden mitten im «Alphüttenzauber», warme Füsse beim Langlauftreff und tolle Begegnungen auf unseren grandiosen Skipisten.

Herzlich, Ihr Woldmanndli

Interview mit dem Talammann der Korporation Ursern

Die Korporation Ursern ist die grösste Landbesitzerin im Urserntal und kann auf eine 800-jährige Geschichte zurückblicken. Der noch amtierende Talammann Hans Regli berichtet über die spannende Arbeit im Dienste dieser traditionsreichen Gemeinschaft.

Herr Regli, wie lange sind Sie schon in diesem Amt?
Der Talammann hat sein Amt in der Regel für zwei Amtsdauern inne, also zweimal zwei Jahre. Im Talrat bin ich nun schon 20 Jahre.

Wenn ich recht informiert bin, geht dieses Engagement nun bald zu Ende?
Richtig. Jeweils am dritten Sonntag im Mai haben wir unsere Talgemeinde; da wird gewählt und bald

Fortsetzung Seite 2 …

Fortsetzung von Seite 1

danach wird mein Nachfolger mein Amt übernehmen.

Damit ziehen Sie sich ganz aus dem Rat zurück?
Ganz genau. Die Leute möchten auch einmal andere Köpfe sehen. Wir haben viele Junge, die sich engagieren möchten, und das finde ich gut. Es ist ein ungeschriebenes Gesetz, dass man nicht länger bleibt. Ganz früher gab es ein paar Amtsmänner, die nach drei, vier Jahren noch einmal ein Amt übernommen haben, aber das ist einige Jahre her. Heute ist es gang und gäbe, dass man nicht weitermacht.

Welcher Moment war für Sie prägend, wenn Sie diese 20 Jahre Revue passieren lassen?
Vor allem das grosse Projekt mit Samih Sawiris. Ein Bauprojekt in dieser Dimension hatte es bei uns noch nie gegeben. Es ist fast unvorstellbar, was ein solches Unterfangen für Anforderungen stellt und Veränderungen mit sich bringt. Mein Vorgänger hatte ja bereits daran gearbeitet. Auch jetzt sind wir wieder stark gefordert, mit dem Skigebiet und dem Golfplatz, wo es gilt, Ausgleichsflächen zur Verfügung zu stellen, die sonst gar nicht vorhanden wären. Das war nur dank der Korporation möglich, da nur so genügend Land vorhanden war.

In Ihrem anderen Leben sind Sie Landwirt. Während Sie am Anfang vom Tourismusresort gar nicht begeistert waren, sind Sie heute ein starker Befürworter und engagieren sich für das Projekt. Was hat Sie umgestimmt?
Ich war nicht prinzipiell gegen das Projekt, sondern fand nur das Vorgehen befremdend: Wir mussten für den Golfplatz eine halbe Liegenschaft hergeben, ohne dass jemand im Vorfeld mit uns gesprochen hatte. Erst erstreckte sich der Golfplatz so weit, dann noch weiter und beim dritten Mal hat man dann den Plan offengelegt und wir sahen, dass unsere halbe Liegenschaft auch einbezogen ist. Das hat mich richtig wütend gemacht. So geht man doch nicht miteinander um! In Realp haben wir auch Land, auf das ein Golfplatz gebaut wurde, und da lief das ganz anders. Ich habe damals das Vorgehen scharf kritisiert und scheute mich auch nicht, meine Meinung am Fernsehen und Radio kundzutun – was natürlich auch nicht überall gut ankam. Aber dazu stehe ich nach wie vor, das durften wir uns einfach nicht gefallen lassen.

Die Korporation engagiert sich ausserordentlich: Ich denke da aktuell ans Senioren- und Gesundheitszentrum, die dazugehörige Tiefgarage, die Bergbahnen – davon ist ja ein grosser Teil Korporationsland. Dieser enorme Einsatz ist sicher auch Ihrem Engagement zu verdanken.
Also, das ist schon ein Gemeinschaftswerk des 16-köpfigen Talrates. Dadurch, dass der Talammann die Korporation nach aussen vertritt, steht er einfach mehr im Rampenlicht.

Wir führen unser Interview hier bei Ihnen, in diesem traumhaften Rathaus: Sicher würden unsere Leserinnen und Leser auch gerne mal hiervon ein Auge voll nehmen. Geht das?
Jedermann ist willkommen! Das Interesse an unserem Rathaus freut uns ungemein. Unser Talarchivar, der davor Talschreiber war, macht für Gruppen bei Voranmeldung gerne Führungen. Aber auch einzelnen Personen, die unten bei der Anmeldung darum bitten, werden vom Talschreiber oder seinem Stellvertreter schnell mal herumgeführt.

Traditionen sind wieder im Trend. Sicher sind auch Sie stolz, zu einer Gemeinschaft zu gehören, deren Wurzeln bis ins 12. Jahrhundert zurückreichen und die über Generationen stets im gleichen Sinne weitergeführt wurde?
Ja, klar. Wir sind stolz auf unsere Heimat, auf diesen schönen Ort und auf die Geschichte der Korporation, die 1202 mit der Wahl des ersten Talammanns begann. Er besass übrigens einen romanischen Namen, da Andermatt damals noch zu Disentis gehörte. Ich selbst war kein Talbürger und als ich mich 1994 habe einbürgern lassen, war ich nach 200 Jahren der erste, der aufgenommen wurde. Schon mein Vater wäre gerne Talbürger gewesen, verständlich, wenn man als Bauer in diesem Tal lebt und wirkt. Ich habe es geschafft, aber nie daran gedacht, dass ich einmal Talammann würde. Natürlich bin ich stolz auf dieses Ehrenamt. In 100 Jahren sind es 25 solche Amtsträger – dass ich einer davon bin, ist schon speziell.

Was war der schönste Moment in diesen 20 Jahren? Oder auch in den letzten acht Jahren in der Leitung?
Ich denke spontan an die schwierigen Dinge, über die man sich schliesslich mit der Talgemeinde einigen konnte. Zum Beispiel das Betagtenheim: Die alten Menschen liegen mir sehr am Herzen und wenn sie im Alter in ein Altersheim auswärts gehen müssen, dann sterben einige von ihnen bald, weil sie Heimweh haben. Da mussten wir uns einfach engagieren. Ich dachte lange darüber nach, was wir tun könnten, und dann kam mir die Idee, die Post zu kaufen, damit wir die ganze Liegenschaft haben. Da kommt nun das Seniorenzentrum hin und die Post mietet sich ins Gebäude ein. Das war schon eine aussergewöhnliche und erfreuliche Talgemeinde, an der das Volk diese Vorlage einstimmig annahm.

Wie sehen Sie die Zukunft der Korporation?
Es wird im gleichen Stil weitergehen. Viele junge Leute sind interessiert an uns – und die Talgemeinde ist ja eine gute Gelegenheit, um Änderungsvorschläge anzubringen. In der Verordnung ist festgelegt, was alles zu unseren Aufgaben gehört. Diese wird aber laufend angepasst und erweitert. 90 Prozent der Skigebiete sind auf Korporationsboden, und da wir prinzipiell kein Land verkaufen, ist Land natürlich in begrenztem Mass vorhanden. Es gibt nur «Urrechte», das heisst wir vergeben Land nur im Baurecht, mit einer Laufzeit von 25 bis 30 Jahren, und können deshalb immer mitbestimmen, zum Beispiel wie lange die Konzessionsdauer von Bahnen laufen soll.

Wenn ich jetzt Neuzuzüger von Andermatt wäre, hätte ich dann eine Chance, in der Talgemeinde Mitglied, oder wie Ihr sagt, Talbürger zu werden?
Nein. Denn bis heute ist dafür die Voraussetzung, dass man 50 Jahre im Urserntal gewohnt und Steuern gezahlt hat.

Nun zu Ihrer Zukunft: Wie werden Sie Ihre Zeit verbringen, was tun Sie am liebsten, was für Projekte haben Sie?
Einerseits bin ich ein fanatischer Skifahrer: Ich habe seit rund 50 Jahren im Wintertourismus, also im Skibetrieb gearbeitet. Anderseits habe ich in all der Zeit meinen Bauernbetrieb geführt, genauer eine Betriebsgemeinschaft, und nun habe ich diese an meinen Partner, also an den Sohn meiner Schwester, weitergegeben. Da werde ich weiterhin noch mithelfen, da die Arbeit als Bauer meine andere Leidenschaft ist. Auch wenn ich das eine oder andere bestimmt vermissen werde, langweilig wird es mir ganz sicher nicht.

Herzliche Gratulation!

95 Jahre:	**Albert Christen-Leutenegger**	25.01.1923
	Annalies Russi	29.03.1923
90 Jahre:	**Hans Liesching**	04.12.1927
	Rosmarie Christen-Gugger	07.04.1928

Der Gemeinderat wünscht den Jubilarinnen und Jubilaren eine fröhliche Geburtstagsfeier und für das neue Lebensjahr gute Gesundheit und weiterhin viel Freude an den kleinen und grossen Dingen des Lebens!

Eine Bitte der Redaktion

Künftig werden wir an dieser Stelle alle Geburtstage ab dem Neunzigsten veröffentlichen und würdigen. Wir bitten Sie um rechtzeitige Mitteilung (siehe Redaktionsschluss) an gemeinde@andermatt.ch oder Tel. 041 888 71 41, falls Sie keine Publikation Ihres Geburtstages wünschen.

Das Gerät zur Unkrautbekämpfung ist praktischerweise auf einem Anhänger installiert.

Vorbildliche Unkrautbekämpfung

Andermatt nimmt seine Vorbildfunktion als Energiestadt auch wahr, indem die Gemeinde wann immer möglich umweltschonende Hilfsmittel einsetzt. Um den immer strengeren Regeln bei der Verwendung von Chemikalien gerecht zu werden, wurde ein Gerät angeschafft, mit dem Unkraut ganz ohne Gift bekämpft werden kann.

Das neue Gerät heisst HEAT WEED und wird seit diesem Frühling in der Gemeinde verwendet. Die Methode, die keinerlei chemische Zusatzmittel braucht, funktioniert so: Die Blätter von Pflanzen werden mit heissem Wasser von rund 100 Grad Celsius behandelt, was die Pflanzenzellen platzen lässt; diese senden an die ganze Pflanze das Signal aus, dass sie «angegriffen» wird, und daraufhin zerstört sie sich selbst.

Das Verfahren hat grosse Vorteile: Es wirkt so gründlich, dass es nur drei- bis viermal im Jahr durchgeführt werden muss. Es wirkt schonend: Zum einen richtet es dank des geringen Drucks aus der Düse keine Schäden an, zum anderen besteht keine Brandgefahr, keine Staubbelastung und die Methode hinterlässt keine Metallpartikel, wie es etwa Stahlbürsten tun. Es kann vielseitig eingesetzt werden: zur Unkrautbekämpfung bei Fassaden, Bordsteinkanten, Kopfsteinpflaster, Kies und in Rinnen; und ebenso zur Reinigung unserer Brunnen und Kehrichthäuser, da durch die hohe Temperatur Bakterien abgetötet werden.

Bike-Festival in Andermatt

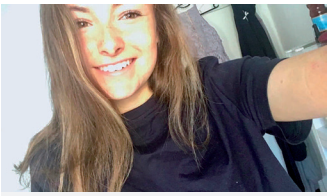
Seit fünf Jahren setzt die Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH (AUT) stark auf den Bereich Radsport. Ihr Engagement trug diesen Sommer reiche Früchte: Als Etappenort des «PROFFIX Swiss Bike Cups» und zusammen mit der «Chaising Cancellara» fand am 24. und 25. Juni das erste «Bike-Festival Andermatt» statt.

Die Mountainbike-Rennserie «PROFFIX Swiss Bike Cup» – wichtigste neben dem Weltcup – machte 2017 neben sechs anderen Etappenorten zum ersten Mal auch in Andermatt halt. Die Union Cycliste International (UCI) gab dem Rennen in der Urschner Gemeinde den Status C1, sodass dort auch UCI-Punkte vergeben wurden, was Topathleten wie Nino Schurter, Jolanda Neff, Julien Absalon oder auch die Silener Geschwister Linda und Reto Indergand anzog.

Im spannenden Rennen setzte sich der «Lokalmatador» Reto Indergand gegen Martin Fanger und Anton Sintsov durch und übernahm damit die Führung in der Swiss Bike Cup-Gesamtwertung. Gleichentags war seine Schwester Linda Indergand bei den Damen zunächst davongezogen, musste dann aber Sina Frei und Irina Kalentjeva den Vortritt lassen und sich mit Bronze zufriedengeben.

Auch «Chaising Cancellara», das bereits am Morgen ablief, war ein Erfolg. Trotz strömendem Regen gegen Ende des Rennens konnte man den Teilnehmenden die Freude ansehen über das Zeitfahren gegen den zweifachen Olympiasieger Fabian Cancellara, der schliesslich Zehnter wurde. Am Ende standen gleich zwei Fahrer aus dem Kanton Uri auf dem Podest: Patrick Jauch wurde um eine Pneulänge Zweiter, Luis Nogueira, Dritter – beide hinter dem Sieger aus dem Tessin, Matteo Barloggio.

Die im OK Federführenden, Landammann Beat Jörg und Tourismusdirektor Flurin Riedi, stecken inzwischen schon in der Planung des «Bike-Festival Andermatt» 2018.



Neu im Team der Gemeindeverwaltung Andermatt und Hospental

Name, Vorname:
Tschümperlin, Sarina
Geburtstag:
20. November 2001
Ihr Motiv für diese Ausbildung:
Es ist sehr abwechslungsreich, interessant und eine sehr gute Grundausbildung.
Wie sie gestartet ist:
Top
Ihre Hobbies:
Skifahren, Freunde, Gitarre spielen
Ihr aktuellster Wunsch:
Viele tolle Orte mit Freunden bereisen.

Drei Jahrzehnte im Dienst von Andermatt

Am 18. November wird die Kirchgemeinde ihrem Pfarrer Pater Marzell Camenzind mit einem Fest für seine 30-jährige Tätigkeit danken und ihn verabschieden.

Am 16. August 1987 setzte bei stahlblauem Himmel der damalige Regionalobere der Deutschschweizer Kapuziner den neuen Pfarrer von Andermatt ein. So manch einer begegnete dem neuen Gesicht aus Gersau und langjährigen Jugendseelsorger im Baselbiet noch mit Skepsis.

Eine Woche später kam die Jahrhundertflut über das Urserntal und des Nachts kämpfte Pater Marzell Camenzind mit Gebet und Segenswort an vorderster Front. Von da an hatte die ganze Pfarrei ihn ins Herz geschlossen. Er begann aufgeschlossen und umsichtig die Pfarrei zu leiten.

Die alltagsnahen Gottesdienste und Predigten, einfühlsamen Bussgottesdienste und Beerdigungen, gekonnt gestalteten Festgottesdienste, schönen Sakramentsspendungen von Taufe, Firmung und Krankensalbung schätzten die Gläubigen. Alp-, Haus-, Brücken-, Auto-, Kerzen- und Brotsegnungen waren für ihn eine Selbstverständlichkeit. Trauungen, Taufen, Barbarafeiern und weitere Gottesdienste nahm er in Andermatt wie in der ganzen Schweiz wahr. An seinen über 10 Kulturreisen nach Italien nahmen nicht nur Urschnerinnen und Urschner teil, sondern auch Gäste aus Basel, Zürich und der Innerschweiz.

Die Teil-Renovation der Kolumbanskirche und Mariahilfkapelle sowie die Total-Renovation von Pfarrkirche und Pfarrhaus begleitete er mit Geschick und Sachverstand. Über 25 Jahre stand er im Dienst der Schule mit Religionsunterricht von der 2. Primar bis zur 3. Oberstufe. Einige Jahre lang gehörte er zum Schulrat von Andermatt als Vizepräsident und Mitglied.

Marzell Camenzind war ein gern gesehener Gast bei vielen militärischen Anlässen, der Talgemeinde, dem Chindlimahl und anderen gesellschaftlichen Events im Tal. So zählte er zum Mitglied des «B'Haupti-Clubs», der «Höitröchner» und dem Club der «einsamen Männer».

Er engagierte sich im Theaterverein Andermatt und dem Kulturforum, war Regisseur und Akteur. All die Jahre leitete er die Station der meteorologischen Zentrale von Zürich im Pfarrhaus zusammen mit Oberstufenschülern. Fünf Jahre lang war er zudem für die Pfarrei Göschenen zuständig und er liess sich jederzeit auf den Gotthard rufen, wenn es galt, eine religiöse Feier zu gestalten.

Daneben führte er das Sekretariat der Pfarrei, betreute das Pfarrarchiv und erledigte seinen Haushalt selbst, oft unterstützt von hilfsbereiten Frauen. Sein Pfarrhaus glich nicht selten einem Gasthaus, weswegen ihm die Rolle des «Drei-Königen-Wirts» im Stück «D'Gotthardposcht» nicht fremd war.

Bereits an dieser Stelle dankt der Gemeinderat Andermatt Marzell Camenzind für seinen wertvollen Einsatz und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Spende für Zofingen nach Unwetter

Die Geschichte von Andermatt und Zofingen zeigt, dass Hilfe in der Not eine Verbindung schafft, die über Jahrzehnte bestehen bleibt.

In der Nacht vom 24. auf den 25. August 1987 wurde der Kanton Uri von einem schweren Unwetter heimgesucht. Auch das Urserntal erlitt grosse Schäden an Kulturland, Gebäuden und Infrastruktur.

Zofingen organisierte damals eine Spendenaktion und übergab Andermatt 100'000 Franken, womit die stark beschädigte Wasserversorgung wieder aufgerüstet werden konnte.

Am 8. Juli 2017 wurde Zofingen von einem heftigen Unwetter getroffen, das Schäden in zweistelliger Millionenhöhe verursachte. Der pensionierte Brunnenmeister und Klärwärter Anton Baumann erinnerte den Gemeinderat an die einstige Zofinger Spende. Dieser zögerte nicht lange und sprach eine Spende von 10'000 Franken. Auch wenn wir Zofingen nicht einen gleich hohen Betrag überreichen konnten, wollten wir ein klares Zeichen dafür setzen, wie dankbar wir damals um dessen Unterstützung waren.

Am 8. August 2017 reiste eine Delegation der Gemeinde, namentlich Gemeindepräsidentin Yvonne Baumann, Vizepräsident Peter Baumann, Gemeindeschreiber Martin Jörg und Anton Baumann, nach Zofingen, um den Check zu überreichen. Die Delegation des Zofinger Stadtrats erklärte, dass die Stadt Zofingen sich sehr über unsere Spende gefreut habe: «Wir hätten so etwas nach 30 Jahren nie erwartet», so Stadtammann Hans-Ruedi Hottinger.

Das Ausmass des Hochwassers vom 8. Juli führten die Zofinger den Gästen bei einem Apero anhand einer Fotopräsentation vor Augen, die bei manchen Erinnerungen an das Hochwasser von 1987 wachrief.

Impressum

Redaktion:	Gemeindeverwaltung Andermatt Kirchgasse 10 CH–6490 Andermatt Tel. 041 888 71 41 | Fax 041 888 71 40 gemeinde@andermatt.ch
Projektleitung:	energy of events
Redaktionelle Mitarbeit:	Dr. Christine Stöckli-Harte
Layout:	SWW Urs Schön
Auflage:	1'000 Expl.
Nächste Ausgabe:	Mai 2018
Redaktionsschluss:	Ende März 2018

Eine Bitte der Verwaltung

Wir bitten alle Wohnungsvermieter, neue Mieter bei der Einwohnergemeinde Andermatt zu melden.

Das Treppenhaus des Dorfschulhauses erstrahlt in neuem Glanz

2016 wurden die Schulzimmer der 1. und 2. Klasse der Kreisschule Ursern erneuert. Nun hat auch das in die Jahre gekommene Treppenhaus ein neues Gesicht bekommen: Die Sanierung lief diese Sommerferien ab.

Beleuchtung und elektrische Anlagen wurden schon im Zuge der Schulzimmersanierung auf den neusten Stand gebracht. Die Wände wurden neu gestaltet und die nicht mehr energieeffizienten Heizkörper wurden ersetzt. Dadurch kann wertvolle Wärmeenergie gespart werden, ganz im Sinne unseres Energiestadtlabels.

Das Resultat kann sich sehen lassen: Das einst dunkle Treppenhaus punktet jetzt mit einem frischen und modernen Aussehen. Das stellten auch die Schulkinder am 21. August 2017, ihrem ersten Schultag, begeistert fest.

Für Schule und Kindergarten wurden zudem in Zusammenarbeit mit dem Lehrerteam neue, praktische Garderoben angeschafft. Auch ist ein neuer Schrank im Eingangsbereich eingebaut worden, damit die Spielsachen für draussen platzsparend untergebracht werden können.

Verein Frauengemeinschaft Ursern

Die Frauengemeinschaft Ursern (FGU) besteht seit 1991 und ist ein Zusammenschluss von Frauen der Gemeinden Andermatt, Hospental und Realp – unabhängig von Alter, Stand und Nationalität.

Die FGU ist ökumenisch ausgerichtet, agiert politisch unabhängig und ist Mitglied des Frauenbundes Uri FBU, und damit auch dem schweizerischen katholischen Frauenbund SKF als Dachverband angeschlossen. Der Elternzirkel Ursern gehört als Unterorganisation der FGU an und arbeitet selbstständig in einem kleinen Team.

Das oberste Ziel der FGU ist es, die Gemeinschaft der Frauen im Urserntal zu pflegen. Wir machen Angebote, die vor allem Frauen, seltener auch Männer ansprechen, und pflegen ein aktives Vereinsleben. Im Vordergrund stehen bei uns der Spass und die gemeinsamen Unternehmungen.

Zu den regelmässigen Angeboten gehören die Elisabethen-Gottesdienste im November, die Roratemesse mit Frühstück Mitte Dezember, der Besuch der Operette Arth im Februar, ein Schlittelplausch mit Fondueessen im Tiefenbach im Februar sowie der Suppentag in der Fastenzeit. Daneben organisieren wir Kurse und Vorträge, die dem Wohl der Allgemeinheit dienen. Der Erlös aus grösseren Anlässen geht, nach Deckung der Unkosten, an Hilfsprojekte in der Region, vereinzelt auch an uns gut bekannte Organisationen im Ausland.

Gerne begrüssen wir Sie auch an einem unserer Anlässe und wir freuen uns über Ihr Interesse. Falls Sie Lust und Zeit haben, bei uns mitzuhelfen, melden Sie sich: Wir sind dankbar um frische Ideen und jegliche Unterstützung!

Ursina Portmann, Andermatt, Präsidentin

Vorstand 2017 v.l.n.r.: Vreny Gisler, Deborah Schmid, Sabina Zopp, Alberta Jörg, Maria Zaugg, Ursina Portmann. Es fehlt Theres Leisibach.

Wir freuen uns über jeden Zuwachs!

Für Informationen stehen Ihnen die folgenden Vorstandsmitglieder zur Verfügung:

Präsidentin:
Ursina Portmann, Blumenweg 14, Andermatt, Tel. 041 887 06 05

Vizepräsidentin:
Sabina Zopp, Gotthardstrasse 80, Andermatt, Tel. 041 887 11 15

Kassierin:
Maria Zaugg, Poststrasse 2, Andermatt, Tel. 041 887 00 87

Mitglieder:
Vreny Gisler, Bahnhofstrasse 5, Andermatt, Tel. 041 887 17 50
Theres Leisibach, Alte Furkastrasse, Hospental, Tel. 041 887 04 04
Deborah Schmid, Oberalpstrasse 28, Andermatt, Tel. 043 333 94 72
Alberta Jörg, Gemsstockstrasse 12, Andermatt, Tel. 041 887 08 86

Alle weiteren Angaben finden sich auf www.frauen-ursern.ch.

Ein Meilenstein in der Wasserversorgung

Am 19. August 2017 fand der Tag der offenen Tür bei der neu gebauten Quellfassung Schafboden in Hospental statt.

Nun ist ein weiterer Ausbauschritt des Trinkwasserverbundes Andermatt-Hospental, und damit auch eine wichtige Basis für die Trinkwasserversorgung Andermatt, fertiggestellt. Neben den eigenen Quellen, dem Grundwasserpumpwerk March, ist dies ein wichtiger Faktor für eine moderne Wasserversorgung. Die Gemeinde Andermatt nutzt den Überlauf der Schafbodenquelle, um in Spitzenzeiten den erhöhten Trinkwasserbedarf der Gemeinde zu decken. Zudem wird sichergestellt, dass Andermatt die Hospentaler Bevölkerung in einem Störfall jederzeit mit Wasser versorgen kann.

Quelle Schafboden

Die Baustelle der Quellen Schafboden

Technikgebäude Bielen

Oktober bis November 2017

Datum	Zeit	Was?	Wo?	Wer?
Oktober	16:00 – 18:00	Talmuseum Ursern, bis 7. Oktober 2017 jeweils Mi–Sa, Sonderausstellung «100 Jahre Schöllenen-Bahn 1917–2017»	Talmuseum Ursern	Talmuseum Ursern
	19:30	jeden Montag Probe Cäcilienverein, Singfreudige sind herzlich eingeladen	Bodenschulhaus	Cäcilienverein Andermatt
	20:00 – 21:00	jeden Donnerstag Turnen für Frauen, ausser Schulferien	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
03.		Papiersammlung – Strassensammlung		Kreisschule Ursern
	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzikrel Ursern
04.		Samariter Vereinsübung – Repetition BLS/AED		Samariterverein Ursern
07. – 22.		Herbstferien Kreisschule Ursern		Kreisschule Ursern
09.		Beginn Rehjagd		Jägerverein Ursern
11.	07:00	Abfuhr Gartenabfälle – Strassensammlung		ZAKU
12.		Kosmetische Fusspflege, Voranmeldung Luzia Regli Tel. 041 887 03 55	Betagten- und Pflegeheim	Pro Senectute Uri
20.	20:00	Feldmusik Andermatt – Generalversammlung	Gasthaus Tell	Feldmusik Andermatt
21.	13:00	Woldmanndli – traditioneller Umzug		St. Nikolaus Organisation
	19:30	Kilbikonzert «Eiger, Mönch und Urschwyz» anschliessend musikalische Unterhaltung und Tanz	Bodenschulhaus	Kulturkommission Andermatt
22.	10:00	Offizielle Übergabe der Pfarrei an das Bistum Chur / Kilbi	Pfarrkirche	Röm.-Kath. Pfarramt
23.	17:15 – 18:15	MuKi-VaKi Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
24.		Mütter- und Väterberatung	Gesundheitszentrum Ursern	Spitex Uri
	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzikrel Ursern
25.	07:00	Abfuhr Gartenabfälle – Strassensammlung		ZAKU
26.	19:00	Offene Dorfgemeinde	Bodenschulhaus	Einwohnergemeinde Andermatt
28.		Samariterverein – BLS/AED Grundkurs	Bodenschulhaus	Samariterverein Ursern
	18:30	Hubertusmesse	Pfarrkirche	Röm.-Kath. Pfarramt
30.	17:15 – 18:15	MuKi-VaKi Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
31.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzikrel Ursern
November	19:30	jeden Montag Probe Cäcilienverein, Singfreudige sind herzlich eingeladen	Bodenschulhaus	Cäcilienverein Andermatt
	20:00 – 21:00	jeden Donnerstag Turnen für Frauen, ausser Schulferien	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
01.		Allerheiligen (Feiertag) – Gräberbesuch	Pfarrkirche	Röm.-Kath. Pfarramt
06.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
07.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
07.		Generalversammlung Frauengemeinschaft Ursern	Realp	Frauengemeinschaft Ursern
08.		Samariterverein – gemeinsame Übung mit dem Komp Zen Geb D Armee und Hundeführer ARS		Samariterverein Ursern
08.	07:00	Abfuhr Gartenabfälle – Strassensammlung		ZAKU
11.	11:00 – 18:00	Metzgete	Bodenschulhaus	Höitröchner
12.	17:00	Konzert Jodlerclub Seerose Flüelen »Yys fräiwt's»	Pfarrkirche	Kulturkommission Andermatt
13.	13:00 – 18:00	Kartonsammlung für Private	Werkhof	ZAKU
13.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
14.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
16.		Kosmetische Fusspflege, Voranmeldung Luzia Regli Tel. 041 887 03 55	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute Uri
18.	10:00	30 Jahre Pfarrer und Verabschiedung Marzell Camenzind	Pfarrkirche / Mehrzweckhalle	Röm.-Kath. Pfarramt
20.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
21.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
22.	07:00	Abfuhr Gartenabfälle – Strassensammlung		ZAKU
22.	13:30 – 17:00	Weihnachtsbasteln mit Kaffeestube	Bodenschulhaus	Elternzirkel Ursern
23.	19:00	Dialog mit der Bevölkerung	Bodenschulhaus	Andermatt Swiss Alps
25.		20 Jahre Schwingerfreunde Andermatt – Unterhaltungsabend	Bodenschulhaus	Theaterverein Andermatt
27.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
28.		Mütter- und Väterberatung	Gesundheitszentrum Ursern	Spitex Uri
28.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten.
Beachten Sie bitte auch die Rubrik Veranstaltungen unserer Website www.gemeinde-andermatt.ch.

Dezember 2017 bis Januar 2018

Datum	Zeit	Was?	Wo?	Wer?
Dezember	19:30	jeden Montag Probe Cäcilienverein, Singfreudige sind herzlich eingeladen	Bodenschulhaus	Cäcilienverein Andermatt
	20:00 – 21:00	jeden Donnerstag Turnen für Frauen, ausser Schulferien	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
01. – 24.	ab 17:30	Adventsfenster		Elternzirkel Ursern
02.		Weihnachtsmarkt		Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH
03.	16:30	Krankensalbung	Pfarrkirche	Röm.-Kath. Pfarramt
04.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
05.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
06.	18:00	St. Nikolauseinzug vom Gurschenwald und Besuch der Kinder		St. Nikolaus Organisation
		Chlaushock Samariterverein		Samariterverein Ursern
07.	18:00	St. Nikolaus besucht die Kinder		St. Nikolaus Organisation
08.		Maria Empfängnis (Feiertag)		
09.		Punkterennen Slalom	Gemsstock	Skiclub Gotthard Andermatt
10.	18:00	Kindergottesdienst mit Krippenspiel	Ref. Kirche	Evang. Ref. Pfarramt
11.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
12.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
13.	07:00	Rorategottesdienst mit anschliessendem Frühstück in der Aula	Pfarrkirche	Frauengemeinschaft Ursern
14.		Kosmetische Fusspflege, Voranmeldung Luzia Regli Tel. 041 887 03 55	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute Uri
	20:00	Kath. Kirchgemeindeversammlung	Seminarort Bernhard	Röm.-Kath. Pfarramt
15.	17:00 – 20:00	Blutspendeaktion	Bodenschulhaus	Samariterverein Ursern
17.	17:00	Adventskonzert; Gospelchor Ursern, Männerchor Altdorf, Feldmusik Andermatt	Pfarrkirche	Kulturkommission Andermatt
18.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
19.		Mütter- und Väterberatung	Gesundheitszentrum Ursern	Spitex Uri
	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
23. – 07.01.		Kreisschule Ursern – Weihnachtsferien		Kreisschule Ursern
24.	17:00 + 23:00	Weihnachtsgottesdienste	Pfarrkirche	Röm.-Kath. Pfarramt
25.	19:00	Weihnachtsgottesdienst	Ref. Kirche	Evang. Ref. Pfarramt
26.		Tombola Freiwillige Feuerwehr Andermatt	Bodenschulhaus	Freiw. Feuerwehr
	17:00	Weihnachtskonzert mit der Familie «Sala Singers» aus Como	Pfarrkirche	Kulturkommission Andermatt
26. – 07.01.	16:00 – 18:00	Talmuseum Ursern, Sonderausstellung «zwei Fotografen – fünf Generationen»	Talmuseum Ursern	Talmuseum Ursern
Januar	16:00 – 18:00	Talmuseum Ursern ab 10. Januar jeweils Mittwochs bis Sonntags, Sonderausstellung «zwei Fotografen – fünf Generationen»	Talmuseum Ursern	Talmuseum Ursern
	19:30	jeden Montag Probe Cäcilienverein, Singfreudige sind herzlich eingeladen	Bodenschulhaus	Cäcilienverein Andermatt
	20:00 – 21:00	jeden Donnerstag Turnen für Frauen, ausser Schulferien	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
01.		Tombola Jägerverein Ursern	Bodenschulhaus	Jägerverein Ursern
06.		Heilige Drei Könige (Feiertag)		
08.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
09.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
10.	20:00	Samariter Vereinsübung – Eselsleitern in der Ersten Hilfe	Bodenschulhaus	Samariterverein Ursern
15.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
16.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
19.	18:00	Kindergottesdienst, Treffpunkt beim Seminarort Bernhard	Kapelle St. Wendelin	Röm.-Kath. Pfarramt
20. – 21.		Mammut Alpine Festival		Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH
22.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
23.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
27.		Alles fahrt Schii		Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH
29.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
30.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten.
Beachten Sie bitte auch die Rubrik Veranstaltungen unserer Website www.gemeinde-andermatt.ch.

Februar bis Mai 2018

Datum	Zeit	Was?	Wo?	Wer?
Februar	16:00 – 18:00	Talmuseum Ursern jeweils Mittwochs bis Sonntags, Sonderausstellung zwei Fotografen – fünf Generationen»	Talmuseum Ursern	Talmuseum Ursern
	19:30	jeden Montag Probe Cäcilienverein, Singfreudige sind herzlich eingeladen	Bodenschulhaus	Cäcilienverein Andermatt
	20:00 – 21:00	jeden Donnerstag Turnen für Frauen, ausser Schulferien	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
03. – 13.		Kreisschule Ursern – Fasnachtsferien		Kreisschule Ursern
05.		St. Agatha (Gemeindefeiertag)		
07.	20:00	Samariter Vereinsübung – Vorbereitung AndermattLive	Bodenschulhaus	Samariterverein Ursern
08.		Schmutziger Donnerstag – Fasnachtsumzug		Fasnachtsgesellschaft
12.		Gidelmontag – Fasnachtsumzug		Fasnachtsgesellschaft
19.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
20.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
25.		Frauengemeinschaft – Besuch der Operette in Arth		Arth Frauengemeinschaft Ursern
26.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
27.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
28.	14:00	Schlittelplausch auf dem Tiefenbach	Realp	Frauengemeinschaft Ursern
März	16:00 – 18:00	Talmuseum Ursern jeweils Mittwochs bis Sonntags, Sonderausstellung zwei Fotografen – fünf Generationen»	Talmuseum Ursern	Talmuseum Ursern
	19:30	jeden Montag Probe Cäcilienverein, Singfreudige sind herzlich eingeladen	Bodenschulhaus	Cäcilienverein Andermatt
	20:00 – 21:00	jeden Donnerstag Turnen für Frauen, ausser Schulferien	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
03. – 11.		Kreisschule Ursern – Sportferien		Kreisschule Ursern
04.	10:00 – 12:00	Abstimmungssonntag	Gemeindeverwaltung	Einwohnergemeinde Andermatt
07.	20:00	Samariter Vereinsübung – Höhenkrankheiten	Bodenschulhaus	Samariterverein
10. – 11.		Freeride-Days	Gemsstock	Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH
12.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
13.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
16. – 17.		AndermattLive – Konzerte		AndermattLive
19.		St. Josef (Feiertag)		
20.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
23.	11:00 – 14:00	Suppentag	Bodenschulhaus	Frauengemeinschaft Ursern
	18:00	Kindergottesdienst – Ostern	Seminarort Bernhard	Röm.-Kath. Pfarramt
25. – 02.04.		Klassik-Osterfestival, Detailprogramm unter swisschamber-musiccircle.ch	Pfarrkirche St.Peter u. Paul	Swiss Chamber Music Circle
26.	17:15 – 18:15	MuKi / VaKi-Turnen	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
27.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
30.		Karfreitag (Feiertag)		
April	16:00 – 18:00	Talmuseum Ursern jeweils Mittwochs bis Sonntags, Sonderausstellung zwei Fotografen – fünf Generationen»	Talmuseum Ursern	Talmuseum Ursern
	19:30	jeden Montag Probe Cäcilienverein, Singfreudige sind herzlich eingeladen	Bodenschulhaus	Cäcilienverein Andermatt
	20:00 – 21:00	jeden Donnerstag Turnen für Frauen, ausser Schulferien	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
02.		Ostermontag (Feiertag)		
		Ostereiersuche		Andermatt-Urserntal Tourismus GmbH
03.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
07.		Kant. Veteranentagung Blasmusikverband Uri	Bodenschulhaus	Feldmusik Andermatt
10.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
14.		Punkterennen Combi Race	Gemsstock	Skiclub Gotthard Andermatt
17.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
19.		Kath. Kirchgemeindeversammlung	Seminarort Bernhard	Röm.-Kath. Pfarramt
21.	20:00	Unterhaltungskonzert der Feldmusik Andermatt		BodenschulhausFeldmusik Andermatt
24.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
28. – 13.05.		Kreisschule Ursern – Frühlingsferien		Kreisschule Ursern
Mai	19:30	jeden Montag Probe Cäcilienverein, Singfreudige sind herzlich eingeladen	Bodenschulhaus	Cäcilienverein Andermatt
	20:00 – 21:00	jeden Donnerstag Turnen für Frauen, ausser Schulferien	Bodenschulhaus	Damen- und Frauenriege
15.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
18.	17:00 – 20:00	Blutspendeaktion	Bodenschulhaus	Samariterverein Ursern
21.		Pfingstmontag (Feiertag)		
22.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
29.	14:00 – 16:00	Bäränäscht, Kinderhort	Dorfschulhaus	Elternzirkel Ursern
31.		Fronleichnam (Feiertag)		

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten.
Beachten Sie bitte auch die Rubrik Veranstaltungen unserer Website www.gemeinde-andermatt.ch.

Anlässe für Senioren Oktober 2017 bis Januar 2018

Datum	Zeit	Was?	Wo?	Wer?
Oktober				
03.	11:30	Kontaktessen	Betagten- und Pflegeheim Ursern, Bitte um Anmeldung am Vortag Tel. 041 888 70 10	Betagten- und Pflegeheim Ursern
	14:30	Singen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
04.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
04.	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
12.		Kosmetische Fusspflege	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Luzia Regli, Hospental
25.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
25.	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
November				
06.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
07.	11:30	Kontaktessen	Betagten- und Pflegeheim Ursern, Bitte um Anmeldung am Vortag Tel. 041 888 70 10	Betagten- und Pflegeheim Ursern
	14:30	Singen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
08.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
13.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
15.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
16.		Kosmetische Fusspflege	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Luzia Regli, Hospental
20.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
22.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
27.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
29.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
Dezember				
04.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
05.	11:30	Kontaktessen	Betagten- und Pflegeheim Ursern, Bitte um Anmeldung am Vortag Tel. 041 888 70 10	Betagten- und Pflegeheim Ursern
	14:30	Singen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
06.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
11.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
13.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
14.		Kosmetische Fusspflege	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Luzia Regli, Hospental
	20:00	Kath. Kirchgemeindeversammlung	Seminarort Bernhard	Kath. Kirchgemeinde
16.	14:00	Weihnachts-Kaffeekränzli	Bodenschulhaus	Seniorenteam
18.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
20.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
Januar				
01.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
02.	11:30	Kontaktessen	Betagten- und Pflegeheim Ursern, Bitte um Anmeldung am Vortag Tel. 041 888 70 10	Betagten- und Pflegeheim Ursern
	14:30	Singen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
08.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
10.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
15.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
17.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
22.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
24.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
29.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
31.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten.
Beachten Sie bitte auch die Rubrik Veranstaltungen unserer Website www.gemeinde-andermatt.ch.

Anlässe für Senioren Februar bis Mai 2018

Datum	Zeit	Was?	Wo?	Wer?
Februar				
05.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
06.	11:30	Kontaktessen	Betagten- und Pflegeheim Ursern, Bitte um Anmeldung am Vortag Tel. 041 888 70 10	Betagten- und Pflegeheim Ursern
	14:30	Singen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
12.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
13.	12:00	Fasnachts-Lotto mit Mittagessen und Unterhaltung	Hotel Schweizerhof	Seniorenteam
14.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
19.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
21.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
26.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
28.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
März				
05.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
06.	11:30	Kontaktessen	Betagten- und Pflegeheim Ursern, Bitte um Anmeldung am Vortag Tel. 041 888 70 10	Betagten- und Pflegeheim Ursern
	14:30	Singen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
12.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
14.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
19.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
21.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
23.	11:00 – 14:00	Suppentag	Bodenschulhaus	Frauengemeinschaft Ursern
26.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
28.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
April				
02.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
03.	11:30	Kontaktessen	Betagten- und Pflegeheim Ursern, Bitte um Anmeldung am Vortag Tel. 041 888 70 10	Betagten- und Pflegeheim Ursern
	14:30	Singen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
04.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
09.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
11.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
16.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
18.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
19.	20:00	Kath. Kirchgemeindeversam.	Seminarort Bernhard	Kath. Kirchgemeinde
23.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
25.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
30.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
Mai		Fahrt ins Blaue		Seniorenteam
01.	11:30	Kontaktessen	Betagten- und Pflegeheim Ursern, Bitte um Anmeldung am Vortag Tel. 041 888 70 10	Betagten- und Pflegeheim Ursern
	14:30	Singen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
07.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
14.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
16.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
21.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
23.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute
28.	14:00	Jassen	Seminarort Bernhard	Pro Senectute
30.	09:45 – 10:45	Turnen	Betagten- und Pflegeheim Ursern	Pro Senectute
	15:30 – 16:30	Turnen	Bodenschulhaus	Pro Senectute